

# sals.a Newsletter November 2008

Sehr geehrte sals.a-Nutzer und Interessenten,

die Finanzkrise verstärkt unzweifelhaft die Notwendigkeit eines verbesserten Risikomanagements.

Die knappe Kapitaldecke in vielen nicht-börsennotierten Unternehmen wird weiterhin durch unvorhergesehene Finanzmarktbebewegungen angegriffen. Diese Volatilität zu kontrollieren und dadurch Unternehmen mehr Freiräume für operative Entscheidungen zu verschaffen, ist der Hauptnutzen von **sals.a**. Die Möglichkeit, Marktveränderungen zu simulieren und Absicherungen selbst zu planen, ist bahnbrechend und war für die meisten Unternehmen bislang nicht zu akzeptablen Preisen verfügbar.

**sals.a** richtet sich bewusst an Finanzentscheider, die Ihre Finanzen und Finanzrisiken erstmals so steuern können wie Großunternehmen. Finanzrisikomanagement mit einer Excel-Tabelle muss somit nicht mehr sein. **sals.a** öffnet hier unbekannte Horizonte.



Nicht allein Unternehmen schätzen die **sals.a**-Vorteile. Der deutsche kommunale Sektor gehört auch weiterhin zu unserer Stammkundschaft. Das vieldiskutierte Thema „Kommunales Schulden- und Zinsmanagement“ hat durch die **sals.a**-Markteinführung eine neue Qualität gewonnen.

Danke für Ihre Treue zu **sals.a**!

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Lauri Karp



## Neue Oberfläche und Report-Funktionen

Willkommen Michael Müller, 25 Nov 2008    Einstellungen    Benutzerverwaltung    Networking    Marktdaten    ABMELDEN

**sals.a**

1. Geschäfte erfassen    2. Reports auswählen    3. Report generieren

Geschäft hinzufügen    Übersicht    Zinsen    Währungen    Rohstoffe    report    excel

Report: Nominalbetrag (EUR; 1 Jan 2008 - 31 Dez 2014)    Nominalbetrag    Barwert nach Szenarien

	1 Jan 2008 - 31 Dez 2008	1 Jan 2009 - 31 Dez 2009	1 Jan 2010 - 31 Dez 2010	1 Jan 2011 - 31 Dez 2011	1 Jan 2012 - 31 Dez 2012	1 Jan 2013 - 31 Dez 2013	1 Jan 2014 - 31 Dez 2014
<b>Meine Portfolios</b>							
— Geldanlage	Zwischensumme	250 000,00	250 000,00	250 000,00	250 000,00	250 000,00	0,00
Termingeld : EUR	hedge menu	250 000,00	250 000,00	250 000,00	250 000,00	250 000,00	0,00
— Finanzierung	Zwischensumme	-801 000 000,00	-801 000 000,00	-691 000 000,00	-690 000 000,00	-690 000 000,00	-690 000 000,00
Geschäft Nr. 3 : EUR	hedge menu	-10 000 000,00	-10 000 000,00	0,00	0,00	0,00	0,00

- Sie haben es sicher bereits bemerkt: Die **Report-Ansicht** ist nun noch übersichtlicher und zeigt auf einen Klick eine Übersicht über Ihr Portfolio und die Einzelgeschäfte aus den Bereichen Zinsen, Währungen und Rohstoffe.
- Direkt darunter, am oberen Rand der Report-Tabelle können Sie mit den sogenannten **Tab**s Ihre anzuzeigenden Informationen schnell erreichen.

- Viel Neues erwartet Sie nun auch im **Report-Generator**:

- Der **Management-Report** zeigt Ihnen die wichtigsten Parameter Ihres Portfolios in Sekundenschnelle.
- In der **7-Tage-Vorschau** sehen Sie auf einen Blick, welche Zins- und Tilgungszahlungen vorzubereiten sind, ob Zinsanpassungen anstehen u.ä. Kurzgefasst, eine To-Do-Liste der nächsten Tage.
- Die neue **Risikoübersicht** fasst die Portfoliositionen aller drei Bereiche – Zinsen, Währungen, Rohstoffe – kompakt zusammen und gibt, auf Basis der Termin-Zinsen, -Preise und -Wechselkurse, eine Vorschau auf die erwartete zukünftige Entwicklung. So beginnt ganzheitliches Risikomanagement!
- Weiter unten lesen Sie mehr über die neuen Währungsfunktionen in **sals.a**. Dennoch bereits hier der Hinweis: Einen speziellen **Währungsreport** haben wir natürlich bereits integriert!

**Reportgenerator**

Vollständigen Report generieren    E-Mail Report

Generieren Sie Reports mit den von Ihnen gewünschten Inhalten  
Wählen Sie die Inhalte für Ihren Report unten aus. Nur aktive Portfolios werden für die Reporterstellung genutzt. Sie bestimmen die aktiven Portfolios in **Meine Portfolios**.

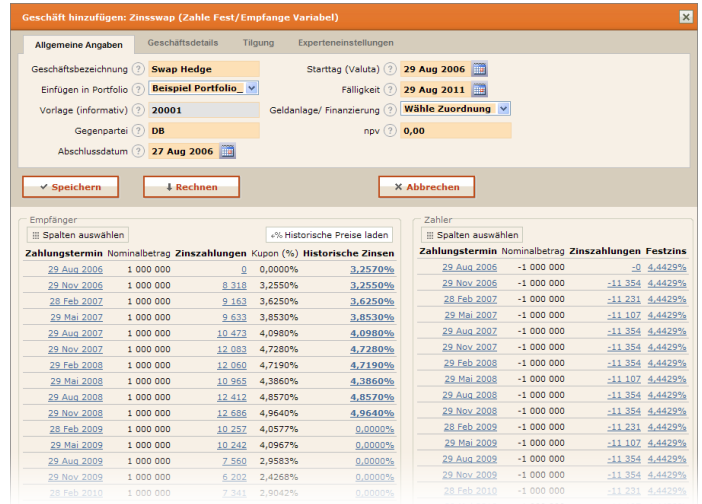
Report generieren    mit Excel-Datei    mit PowerPoint-Datei

Wählen Sie hier aus, welche Inhalte Ihr Report haben soll

- Alle aktivieren     Alle deaktivieren
- Management-Report**  
Übersichtliche Auswertung der Kernparameter des Portfolios (u.a. Tilgungen, Zinsaufwand, Durchschnittszinsen)
- 7-Tage-Vorschau**  
Kommande Geschäftsvorfälle wie z.B. anstehende Zinszahlungen, Tilgungen, Rückzahlungen oder Zinsanpassungen
- Risikoübersicht**  
Ganzheitliche Betrachtung der Risikoposition aus den Zins-, Währungs- und Rohstoffportfolios
- Währungs-Report**  
Netto-Währungsposition und Kursentwicklung
- Rohstoff-Report**  
Nettoposition der Rohstoffgeschäfte und Wertentwicklung
- Marktdaten**  
Marktzins- und Kurven in ausgewählten Währungen
- Geschäftsdetails**  
Detailüberblick über Grundgeschäfte und Derivate in Tabellenform
- Tilgung, Nominale & Liquidität**  
Übersicht über Tilgungen, Liquidität und Nominalbeträge im Zeitablauf

Report-Typ & Zinsbindung

- Die **Geschäftserfassung** erfreut Sie hoffentlich mit ihrer verbesserten Übersichtlichkeit. Gleich unterhalb der Eingabefelder sehen Sie nun die Zahlungsströme (Ergebnistabelle) des Geschäfts, bei Derivaten natürlich die Empfänger- und Zahlerseite direkt nebeneinander. Durch die verschiedenen Gruppen der Eingabefelder gehen Sie von jetzt ab ebenfalls mit den praktischen „Tabs“.
- Auf Knopfdruck können Sie nun bei der Eingabe variabel verzinslicher Darlehen oder Anlagen die **historischen Zinsen** hinzufügen und haben Ihr Geschäft auch für die Vergangenheit komplett erfasst. Änderungen nötig? Kein Problem – alle unterstrichenen Werte können Sie, wie bisher auch, in sals.a ändern – ganz flexibel!



Und außerdem:

- Den **Excel-Import von Geschäften** kennen Sie bereits. Jetzt steht diese Importfunktion auch für **Kassenkredite** zur Verfügung, so dass auch der kurzfristige Bereich der kommunalen Finanzierung auf einen Klick in sals.a importiert werden kann.

## Praxisbeitrag: Währungs- und Termingeschäfte in Fremdwährungen

Familienunternehmen sind sowohl direktem (Exporte/Importe) als auch indirektem Währungsrisiko (Konkurrent im Weichwährungsland) ausgesetzt. Auch kleinere Unternehmen können heute die Vorteile einer Absicherung des Währungsrisikos mit Hilfe von Finanzinstrumenten in Anspruch nehmen. „Finanzen steuern wie die Großen“ ist hierbei das Stichwort. Wie funktioniert eine Absicherung mit einem Termingeschäft? Risiken entstehen aus vielfältigen Quellen, z.B. aus Import- oder Exportgeschäften, Miet-, Pacht- oder Leasingzahlungen ins Ausland, Dividenden oder Schuldzinszahlung in Fremdwährung. Bei all diesen Vorgängen ist nur der aktuelle Wechselkurs sicher

bekannt, aber nicht die künftigen Wechselkurse, die ständiger Veränderung unterliegen.

In der Tabelle links (Bild 1) ist mit sals.a ein beispielhaftes Exportgeschäft aufgebaut worden. Die Parameter sind wie folgt:

- Monatliche Eingänge in USD in Höhe von 1 Mio. EUR (Kunde muss somit USD verkaufen)
- Das Risiko entsteht durch steigende EUR/USD Kurse. Ein Szenario „Anstieg“ wird in sals.a ausgewählt und die monetären Verluste durch „Nicht Absicherung“ aus diesem Szenario werden in der letzten Spalte aufgezeigt.

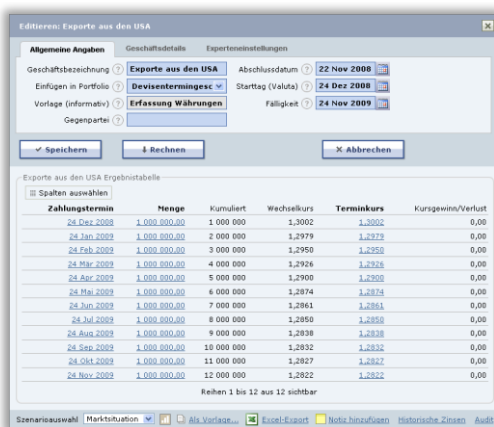


Bild 1: Grundgeschäft „Export aus den USA“

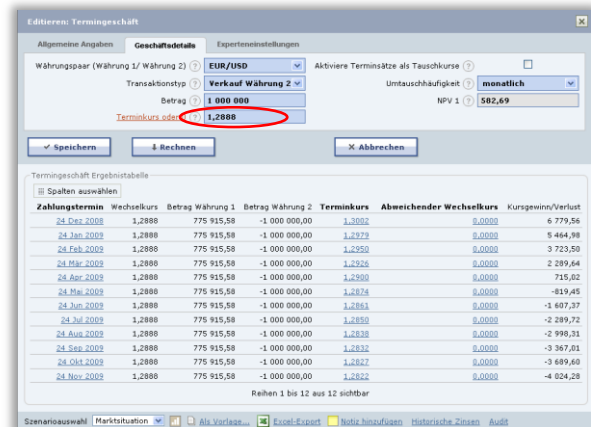


Bild 2: Absicherung mit dem Termingeschäft

Report: Gewinn/Verlust/Szenarien (EUR; 1 Nov 2008)

	Nominal (Originalwährung)	Kasse/Terminkurs	Gewinn/Verlust	Gewinn/Verlust/Szenarien
<b>Meine Portfolien</b>				
<b>Termingeschäft</b>				
FX	Termingeschäft : EUR/USD	176,97	846 614,24	-1 034 357,47
<b>Grundgeschäft Währungen</b>				
FX	Exporte aus den USA : USD	0,00	-846 437,27	1 034 534,44
<b>Summe</b>		<b>176,97</b>	<b>176,97</b>	<b>176,97</b>

Bild 3: Die Strategien aus dem Bild 1 und Bild 2 in sals.a Report

Ein Termingeschäft (Bild 2) ist die vertragliche Vereinbarung zwischen zwei Parteien (Kunde-Bank), zwei vereinbarte Währungsbeträge (z.B. EUR gegen USD) zu einem bestimmten (z.B. am 25.12.2008) oder mehreren zukünftigen Termin(en) (z.B. monatlich) auszutauschen.

Neben der Vereinbarung der Währungsbeträge sind zu beachten:

- Bestimmung der betreffenden Währung
- Beim Termingeschäft liegen zwischen dem Abschluss und der Fälligkeit mindestens drei Arbeitstage.
- Die Laufzeiten liegen im Bereich zwischen ein und neun Monaten bis hin zu fünf Jahren.
- Bei Termingeschäften ist die physische Lieferung in Form von Cash-Zahlungen vorgesehen.

## In eigener Sache

Wir danken den zahlreichen Kunden und Interessenten, die unseren Stand auf der **Messe Moderner Staat 2008** Anfang November in Berlin besucht haben! Während andere Aussteller opulente Sitzecken zu bieten hatten, freuten wir uns über das rege Interesse an sals.a! So konnten wir nicht nur mit aussichtsreichen neuen Geschäftsansätzen die Heimreise antreten, sondern hatten auch eine ganze Reihe Ideen im Gepäck, die uns helfen werden, sals.a mit weiteren Services und Angeboten für Sie noch besser zu machen! Wie Sie wissen, profitieren alle unsere Kunden von den Weiterentwicklungen, die wir laufend für Sie bereitstellen!

Eine wichtige Neuerung, die wir bereits zur Messe vorgestellt haben, heißt „**Testen Sie, bis Sie überzeugt sind**“. Damit können Sie die ersten 4 Wochen kostenlos die Vollversion mit aktuellen Reuters-Marktdaten testen. Wenn Sie nach dieser Zeit die Vollversion bestellen, können Sie sals.a direkt und ohne Einschränkungen weiternutzen. Wenn Sie sich noch nicht für die Vollversion entscheiden können, nutzen Sie sals.a einfach weiter, mit all Ihren erfassten Geschäften und nur kleineren Einschränkungen (u.a. bei den Marktdaten).

Der Devisenterminkurs unterscheidet sich vom aktuell gehandelten Kassakurs ausschließlich durch die Zinsdifferenzen zwischen Inland und Ausland bezogen auf die Laufzeit des Termingeschäftes. Der Terminkurs beinhaltet keine Währungsprognose, hat also nichts mit der möglichen Kursentwicklung zu tun. In Bild 2 ist ein 100% kongruentes Termingeschäft dargestellt worden. Durch die Eingabe eines festen Kurses in die sals.a Eingabeoberfläche entsteht ein Termingeschäft. Dieses Geschäft „atmet“ 180 Grad anders als das Grundgeschäft. Unter dem Szenario „Anstieg“ kommt es zu einem Vorteil. Dieser Vorteil überdeckt den Nachteil der steigenden EUR/USD Kurse.

**Fazit: Das Unternehmen hat nun eine feste Kalkulationsgrundlage über die Laufzeit der Absicherung und ist keiner Kursschwankung mehr ausgesetzt.**



Von links: Margo Karp, Norman Winterling, Kalle Tillemann, Lauri Karp

Bitte besuchen Sie auch unsere neuen Wissens- und Themenseiten

[www.zinsswaps.de](http://www.zinsswaps.de) und [www.aktives-schuldenmanagement.de](http://www.aktives-schuldenmanagement.de)

die praxisrelevantes Wissen, Produkttests und Veranstaltungshinweise für alle Interessierten bieten und stetig von uns ausgebaut werden!

## Was kommt demnächst in sals.a?

- Erweiterung der Rohstoffgeschäfte um derivative Produkte
- Value at Risk und Cash Flow at Risk-Analysen: im Januar online in salsa verfügbar
- Hedge Accounting Analyse: revolutionäre neue Funktionen für die einfachere bilanzielle Bewertung von Absicherungsgeschäften



[www.kfpsalsa.de](http://www.kfpsalsa.de)

**KFPD GmbH**  
An der Welle 4  
60322 Frankfurt  
Deutschland

Geschäftsführer:  
Hr. Lauri Karp, Hr. Norman Winterling  
Telefon: +49-69-7593 7732  
E-mail: [service@kfpsalsa.de](mailto:service@kfpsalsa.de)

Amtsgericht Frankfurt HRB 81098  
USt-ID: DE 256618623